

10.4.2026

**Author**

KRECKEL, Reinhard (ZIMMERMANN, Karin)

**Title**

Hasard oder Laufbahn : akademische Karrierestrukturen im internationalen Vergleich / Reinhard Kreckel ; Karin Zimmermann

**Edition**

1. Aufl.

**Publisher**

Leipzig : Akadem. Verl.-Anst., 2014

**Collation**

277 S. : graph. Darst.

**Publication year**

2014

**Series**

(Hochschulforschung)

**ISBN**

978-3-931982-84-3

**Inventory number**

78312

**Keywords**

Wissenschaftlerin ; Wissenschaftler ; Wissenschaft und Staat ; Wissenschaftlicher Nachwuchs : allgemein ; Hochschullehrer : allgemein ; Hochschullehrer : Zeitverträge ; Mittelbau ; Ausland : Frankreich : Forschung, Hochschullehrer ; Ausland : Großbritannien : Forschung, Hochschullehrer ; Ausland : Niederlande : Forschung, Hochschullehrer ; Ausland : Österreich : Forschung, Hochschullehrer ; Ausland : Schweden : Forschung, Hochschullehrer ; Ausland : Schweiz : Forschung, Hochschullehrer ; Ausland : Ungarn : Forschung, Hochschullehrer ; Ausland : USA :

10.4.2026

Forschung, Hochschullehrer

**Abstract**

Das Weber'sche Spannungsfeld zwischen bürokratisierter Laufbahn und wildem Hasard riskanter Karrieren prägt auch die Universitäten in der globalisierten akademischen Welt von heute ? allen Standardisierungen zum Trotz und mit beträchtlichen Unterschieden von Land zu Land. Im Mittelpunkt dieses Buches stehen akademische Positionen an Universitäten, den akademischen Kerninstitutionen, in denen Lehre, Forschung und Nachwuchsqualifizierung in Verbindung miteinander stattfinden. In Deutschland hat sich ein Habilitations-Modell, in England ein Tenure-Modell, in Frankreich ein kombiniertes Habilitations- und Tenure-Modell und in den USA ein Tenure Track-Modell durchgesetzt. Diese Modelle haben in den letzten beiden Jahrhunderten eine dominierende Stellung errungen und wirken bis heute als westliche Referenzmodelle von globaler Geltung. Als solche sind sie aber nicht monolithisch zu sehen, sondern als Bestandteil eines umkämpften Terrains, auf dem eine Schattenstruktur prekärer Beschäftigungsverhältnisse in Forschung und Lehre zunehmend an Boden gewinnt. Dies zeigen die neun Länderstudien zu Deutschland, den USA, Großbritannien, Frankreich, Österreich, der Schweiz, Schweden, den Niederlanden und Ungarn. An sie schließt sich eine länderübergreifende Matrix mit tabellarischem Glossar an. Beides ermöglicht den systematischen Vergleich der heterogenen akademischen Positionen, Karrierestufen und Bezeichnungen und bildet die Grundlage für die Abbildung von Unterschieden und Gemeinsamkeiten der Länder im internationalen Vergleich. Über die Community der Hochschulforschung hinausgehend, richtet sich das Buch an Studierende, Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen ebenso wie an Entscheider in den Hochschulen und der Hochschulpolitik, die über die bestehenden Inkompatibilitäten der nationalen Wissenschaftssysteme und das Ringen der Länder um international konkurrenzfähige akademische Karriereoptionen mehr wissen wollen. (HRK / Abstract übernommen)

**Signature**

H 10-315 KREC